

Krankenkasse	
Name Versicherte/r	Geb. am
Adresse	Abweichende Lieferanschrift
Kassen-Nr.	!!! Versicherten-Nr. !!!
Vertragsarzt-Nr.	Datum

VERORDNUNG

für das FlowOx™-System
bei Multipler Sklerose
- Therapierelevantes Hilfsmittel -
zur Vorlage bei der Krankenkasse

Diagnosen	Vertragsarztstempel & Unterschrift	Name/Tel. Verordner/Station
		Name/Tel. Patient/Angehöriger

Bei dem oben genannten Patienten zeigte sich nach gründlichen diagnostischen Abklärungen und einer 4-wöchigen Erprobungsphase mit intermittierender Unterdrucktherapie eine signifikante klinische Verbesserung.

Diagnose MS:

MS-Typ (aktuell)	Krankheitsaktivität	Stadium	Symptomatik	Therapieziele mit FlowOx™
			☐ Fatigue ☐ Spastik, Paresen, Ataxie ☐ Blasen- / Darmfunktionsstörungen	☐ Reduzierung von Schmerzen ☐ Reduzierung der Spastizität ☐ Reduzierung der Medikation ☐ Verbesserung der Schlafqualität ☐ Verbesserung der Lebensqualität

Signifikante Verbesserungen nach Erprobungsphase:

Symptomatik	Ausgangswert	Nach 4 Wochen	% Verbesserung
Spastik*			
Schmerzen*			
Schlafqualität*			
Lebensqualität**			

*Subjektive Bewertungsskala vom Patienten:
10 = schlimmstmögliche Ausprägung;
0 = symptomfrei am Tag der Bewertung

**Gesamtpunktzahl des MSIS-29 Fragebogens

Durch die Behandlung mit intermittierendem Unterdruck wird die Mikrozirkulation der unteren Extremitäten und der Haut stimuliert, wodurch sich der Blutfluss und die Sauerstoffversorgung verbessert und die Endothelfunktion wiederhergestellt werden kann. FlowOx™ nutzt eine patentierte Technologie, die zu schnellen Schwankungen der Blutflussgeschwindigkeit in der behandelten Extremität führt. Diese wiederholten Schwankungen können sensorische Signale aktivieren, die sich auf den Erregungszustand der Motoneuronen auswirken können. Somit kann die Behandlung eines Beines Auswirkungen auf den gesamten Körper haben.

Die bisherigen Therapieversuche zur Verbesserung der MS-bedingten Symptomatik schlugen bislang fehl bzw. bringen unerwünschte Nebenwirkungen mit sich. Eine 4-wöchige Erprobungsphase des FlowOx™-Systems zeigte, dass die **intermittierende Unterdrucktherapie als nicht-invasive und nicht medikamentöse Therapieoption zur Linderung der Symptome sowie Steigerung der Lebensqualität dringend erforderlich ist.**

FlowOx™ - Intermittierendes Unterdrucksystem	Anwendung
☐ Erstpauschale nach vorangegangener erfolgreicher 4-wöchiger Erprobungsphase inkl. FlowOx™-Steuereinheit, Druckkammer und Zubehör für 3 Monate ☐ Folgepauschale für weitere 12 Monate	- Behandlungszeit gesamt Std / Tag _____ - Anzahl der Sitzungen pro Tag _____

Bemerkungen

Sauerstofftherapie



Konzentratoren, stationär + mobil
Füllstationen, FlüssigO2

Beatmung



prisma VENT30/40/50-C & LUISA
von Löwenstein Medical
OXYvent Cube 30 ATV
Stellar 150 / Astral 150
von ResMed

Sekretolyse



VibraVest
Die hochfrequente Vibrations-Weste,
Comfort Cough II Hustenassistent
optional mit HFCWO

Inhalation



Membran-Vernebler, Ultraschallvernebler,
Vernebler mit Schall-Vibration insbesondere
für Nasennebenhöhlenentzündung

Schlaf



CPAP/autoCPAP/
BiLevel/BiLevel ST/Cheyne Stokes

Monitoring



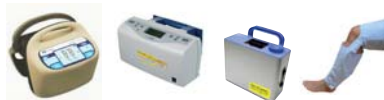
Pulsoxymetrie, Kapnographie,
SISS Babycontrol
Blutdruckmessung

Atemtherapiegeräte



GeloMuc / Flutter / Quake /
Cornet / Cornet Plus / Acapella / IPPB Atemtherapie
RespiPro / PowerBreathe medic

Thromboseprophylaxe Apparative Kompressions- therapie IPK/AIK



SCD System, AV-Impulse, Doctus
mit Hand- Bein- oder Fuß-
manschette

Chronische Wunden/ Diabetisches Fußsyndrom



Wundheilung mit Sauerstoff
O2-TopiCare Wundsystem

Datenschutzhinweis:

Im Rahmen Ihrer Versorgung mit Hilfsmitteln durch die Firmen der OxyCare Medical Group, Hauptsitz Bremen, erheben, verarbeiten und nutzen wir, die Unternehmen der OxyCare Medical Group, die mit Ihrer Versorgung im Zusammenhang stehenden personenbezogenen Daten. Bei diesen Daten handelt es sich, neben allgemeinen Informationen zu Ihrer Person, insbesondere auch um Informationen über Ihre Gesundheit, die als „personenbezogene Daten besonderer Art“ nach dem Bundesdatenschutzgesetz besonderem Schutz unterliegen. Im Zusammenhang mit Ihrer Versorgung übermitteln wir Ihre Daten ggf. auch an Ihre Krankenversicherung, soweit diese die Daten für die Abrechnung mit Ihnen oder mit uns benötigt.

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nur im Rahmen des vorstehend beschriebenen Umfangs und für die genannten Zwecke erheben, verarbeiten und nutzen und insbesondere mit Ausnahme Ihrer Krankenversicherung und den vorstehend genannten Unternehmen, nicht an Dritte übermitteln.

Die Unternehmen der „OxyCare Medical Group“ verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der DSGVO, des BDSG n.F. sowie weiteren maßgeblichen Rechtsvorschriften. Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet u.a. im Zusammenhang mit der Auftrags- bzw. Vertragsbearbeitung statt. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung ist in Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO normiert. Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten auch aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO). § 147 Abs. 1 Nr. 2-4, Abs. 3 AO normiert eine Aufbewahrungspflicht für die steuerlichen Belange. Handels- bzw. Geschäftsbriefe wie Eingangs- und Ausgangsrechnungen, Lieferscheine, Kostenvoranschläge und Verträge dürfen bereits von Gesetzes wegen innerhalb der maßgeblichen Frist (10 Jahre) nicht gelöscht werden. Bei von einem Unternehmer versandten Lieferscheinen endet die Aufbewahrungsfrist jedoch mit dem Versand der Rechnung, wenn die Rechnung alle Infos enthält, die ansonsten im Lieferschein enthalten sind.“